

Die amtlichen Seiten

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Erlangen

Nr. 19 | 67. Jahrgang

www.erlangen.de

16. September 2010

*Liebe Leserin,
Lieber Leser,*

Ferien und Urlaub sind zu Ende. Müßiggang ade. Jetzt beginnt wieder der Ernst des Lebens, wie es so schön im Volksmund heißt. Hunderte von Auszubildenden - darunter auch 28 bei der Stadt Erlangen - durften bereits erste Eindrücke vom Berufsleben gewinnen.

In dieser Woche wurde es auch für 997 Buben und Mädchen ernst, die heuer in Erlangen neu in die Schule gekommen sind. Neben den guten Wünschen, die wir den ABC-Schützen mit auf den (Bildungs-)Weg geben, gilt es vor allem im Straßenverkehr noch ein bisschen aufmerksamer als sonst zu sein und Rücksicht zu nehmen.

Sicher zur Schule (oder Arbeit) - sicher nach Hause - das wünscht

Herz Das - Redaktion

„Erlangen Parki“ in Beşiktaş

Türkische Partnerstadt benennt Park um - Teksifer neuer Ehrenbürger



Deutsche und Türken vereint beim bunten Eröffnungsfest.

Foto: Stadt Beşiktaş

Auf Einladung von Beşiktaş Bürgermeister Ismail Ünal war vor kurzem eine offizielle Delegation - bestehend aus mehreren Stadträten sowie Vertretern aus Verwaltung und Vereinen - unter Leitung von OB Siegfried Balleis in der türkischen Partnerstadt. Grund des Besuchs war die Verleihung der Ehrenbürgerwürde von Beşiktaş an den Bürgermedaillenträger und ehemaligen Erlanger Stadtrat Ruhi Teksifer. Ünal und Balleis bezeichneten ihn als „Weltbürger“ und als „Vermittler und Botschafter zwischen den Kulturen“. Der Deutsch-Türke lebt seit 1964 in

Deutschland und setzt sich seitdem für die Integration ein. 1974 war er Mitbegründer des städtischen Ausländerbeirats und von 1990 bis 2002 Mitglied des Stadtrats (SPD). Zweiter Höhepunkt war die Eröffnung des „Erlangen Parki“. In Anlehnung an den neuen Beşiktaş-Platz in Erlangen hatte die türkische Kommune beschlossen, den Levent Camlik Park umzubenennen. „Eingerahmt“ von modernen Hochhäusern des 200.000-Einwohner-Stadtbezirks von Istanbul ist der großzügige Park vor allem Kinderspielfeld und Erholungsraum. □

Neumühlsteg nur teilweise passierbar

Der Neumühlsteg West über die Regnitz (zwischen Bayern- und Damaschkestraße) ist noch bis voraussichtlich Freitag, 15. Oktober, halbsperrig gesperrt. Fußgänger und Radfahrer können den Neumühlsteg passieren. Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert.

Grund für die umfangreiche Sanierung sind u.a. Frostschäden. Mitte Oktober muss die Brücke für eine Woche komplett gesperrt werden. Weitere Informationen gibt es unter www.erlangen.de/verkehr. □

Einschreibung für VHS-Kurse 2010/2011

An der Volkshochschule (VHS) der Stadt Erlangen hat vor kurzem die Einschreibung für das Herbst-/Wintersemester 2010/2011 begonnen. Im Internet unter www.vhs.erlangen.de gibt es auch die Möglichkeit, sich online anzumelden.

Wie die VHS-Leitung mitteilt, ist während der „Hauptinschreibzeit“ vom 13. September bis 8. Oktober das VHS-Servicebüro jeweils Montag bis Freitag von 9 bis 12:30 Uhr und zusätzlich montags und donnerstags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. □

Bei Technologien und Talenten bundesweit spitze

Ein neues Standortranking, das die ökonomischen Stärken und Möglichkeiten in den verschiedenen Regionen Deutschlands auszuweisen versucht, sieht Erlangen einmal mehr an der Spitze. Die Medizin- und Universitätsstadt rangiert dabei sogar mit den vier Millionenmetropolen auf Augenhöhe.

„In zwei von drei Teilindizes (Technologie- und Talentindex) liegt die Hugentottenstadt mit großem Abstand

vorne und hat sogar die Landeshauptstadt München hinter sich gelassen“, zeigte sich Erlangens Oberbürgermeister Siegfried Balleis sehr erfreut. Beim Talentindex muss sich die Landeshauptstadt neben Erlangen auch noch der Partnerkommune Jena sowie den Städten Stuttgart und Heidelberg geschlagen geben.

Die Wettbewerbsfähigkeit von Städten und Kreisen wird sich künftig daran messen, ob sie qualifizierte

Fachkräfte an sich binden können. Das Mühlheimer Beratungs- und Planungsunternehmen agiplan GmbH hat dazu für alle kreisfreien Städte und Landkreise in Deutschland den TTT-Index errechnet, der sich an der Untersuchungsmethodik des amerikanischen Wirtschaftswissenschaftlers Richard Florida orientiert.

Florida geht davon aus, dass die Technologiekompetenz einer Region ebenso wie die Ausstattung mit

Aus dem Inhalt

Ausbildungsbeginn: Stadt begrüßt 28 neue Nachwuchskräfte	154
Bürgerversammlung	154
Interkultureller Monat	154
Geburtstagsgrüße	154
Offene Türen und Tore bei der Feuerwehr	154
Kandidaten für Jugendparlament gesucht	154
Bekanntmachungen	155
Service	156

Ausbildungsbeginn: Stadt begrüßte 28 neue Nachwuchskräfte



18 weibliche und 10 männliche Nachwuchskräfte haben am 1. September offiziell ihre Ausbildung bei der Stadt begonnen. Im Rahmen der Einführungswoche, die bereits am 30. August mit einem Teamtraining zum gegenseitigen Kennenlernen im Arbeitnehmerbildungshaus in Obertrubach begonnen hat, erhielten die jungen Leute allgemeine Einweisungen und Informationen zur Stadtverwaltung. In diesem Jahr bildet die Kommune in sieben Berufen aus. Das Spektrum reicht von den Verwaltungsberufen über Fachkräfte für Veranstaltungstechnik, Gärtner, Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste (Fachrichtung Archiv) sowie Kfz-Mechatroniker. Foto: Stadt

⇒ Talenten wesentliche Elemente für deren Wettbewerbsfähigkeit darstellen. Aber erst ein tolerantes Milieu, das dem Einzelnen ermöglicht, seine Individualität mitunter abseits des „Mainstreams“ auszuleben, sowie ein internationales Flair, führen dazu, dass eine Stadt ein urbanes offenes Klima entwickelt, das kreative Menschen anzieht, so die These Floridas.

Die drei T's gingen jeweils zu einem Drittel in die Studie ein. Das erste T steht für den Technologieindex und damit für die wirtschaftliche Entwicklung in Technologiebranchen und das technische Innovationspotential. Das zweite T zeigt als Talentindex, wie hoch der Anteil der kreativen Beschäftigten und Erwerbspersonen ist. Das dritte T misst als Toleranzindex die Offenheit von Standorten und legt den „Gay Index“ zugrunde. Die komplette Studie ist im Internet unter der Adresse www.agiplan-gmbh.de nachzulesen. □

Bürgerversammlung

Zur Bürgerversammlung in Dechsendorf lädt die Stadt am 22. September um 20:00 Uhr in die Turnhalle der Grundschule (Campingstraße 32) ein. Dabei geht es wie immer um kommunale Themen des Stadtteils. Die Sitzungsleitung hat OB Siegfried Balleis. □

Interkultureller Monat

„Menschen und Kulturen im Dialog“ ist das Thema des 24. Interkulturellen Monats, zu dem der Ausländer- und Integrationsbeirat der Stadt vom 26. September (ökumenischer Eröffnungsgottesdienst, 11 Uhr, Kirchengemeinde Heilig Kreuz) bis 2. November einlädt. 70 Veranstaltungen stehen auf dem Programm, das das Motto „Zusammen halten - Zukunft gewinnen“ trägt. Hintergrund für die Verlängerung bis Anfang November ist eine Ausstellung zu „Gastarbeitern in der BRD“ im Rathaus (Info: www.erlangen.de/integration). □

Geburtstagsgrüße

Michael Zimmermann, bekannt als Erlanger „Storchenvater“, feierte am 4. September seinen 75. Geburtstag. Zu diesem Anlass erhielt er auch Glückwünsche von OB Siegfried Balleis. Seit Jahrzehnten setzt sich Zimmermann besonders für den Bestandschutz heimischer Vögel ein und - wodurch er bekannt geworden ist - für den Schutz und Erhalt der Störche in Erlangen. Der gebürtige Erlanger erhielt 1983 den kommunalen Umwelt-Ehrenbrief.

Geburtstagsgrüße aus dem Rathaus gab es auch für Herbert Sauer, ehrenamtlicher Kinderbeauftragter der Stadt, der vorletzten Dienstag 60 Jahre alt wurde. Der Sozialpädagoge, der seit 2008 als ehrenamtlicher Kinderbeauftragter tätig ist, leitete vorher 16 Jahre lang die Sozial- und Familienberatungsstelle des Diakonischen Zentrums in Büchenbach. □

Offene Türen und Tore bei der Feuerwehr

Traditionell lädt die Feuerwehr Erlangen wieder am Sonntag, 26. September (10 bis 17 Uhr) zum Tag der offenen Tür an die Hauptfeuerwache (Äußere Brucker Straße 32) ein. Die Brandschützer zeigen u.a. eine Modenschau, Gefahren im Haushalt und das neue Wechsellersystem (Info: <http://feuerwehr-erlangen.de>). □

Kandidaten für Jugendparlament gesucht

Vom 8. bis 12. November findet mit Unterstützung der Stadtwerke die Neuwahl des Jugendparlaments statt. Wählbar und wahlberechtigt sind alle Jugendlichen, die zum Wahlzeitpunkt seit mindestens drei Monaten ihren Hauptwohnsitz in Erlangen haben und zwischen 12 und 18 Jahre alt sind. Ende der Bewerbungsfrist: 13. Oktober (Info: www.erlangen.de/jupa). □

Wir laden Sie herzlich zu unserer Jubiläumsfeier im Einkaufszentrum "Neuer Markt" in Erlangen ein:

Samstag, 2. Oktober 2010
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Informationsstände klären über die Projekte und Angebote des Bündnisses und der Partner auf. Ein buntes Rahmenprogramm unterhält die ganze Familie mit Spiel, Spannung und Aktionen - feiern Sie mit!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ihr Erlanger Bündnis für Familien

Günstige Wohnbodarlehen

Die Stadt Erlangen weist Immobilienkäufer darauf hin, dass noch Fördermittel für die Wohnungsbauförderung abrufbereit zur Verfügung stehen. Der Freistaat hat mit Unterstützung der staatlichen Landesbodenkreditanstalt die Zinsen auf ein historisches Tief gesenkt. Bei der Einzelförderung im Bayerischen Zinsverbilligungsprogramm werden für die Verwirklichung des Traums vom Eigenheim oder der Eigentumswohnung - auch aus dem Bestand - nur noch 1,75 % Darlehenszinsen fällig. Soweit auch Mittel des Bayerischen Wohnungsbauprogramms eingesetzt werden („kombinierte Förderung“), gilt ein nominaler Zinssatz von 2,60 %. Der Zins für die Darlehen im Bayerischen Wohnungsbauprogramm beträgt in den ersten 15 Jahren lediglich 0,5%. Anträge für die Förderung von Immobilien im Bereich des Stadtgebietes Erlangen sind rechtzeitig vor Baube-

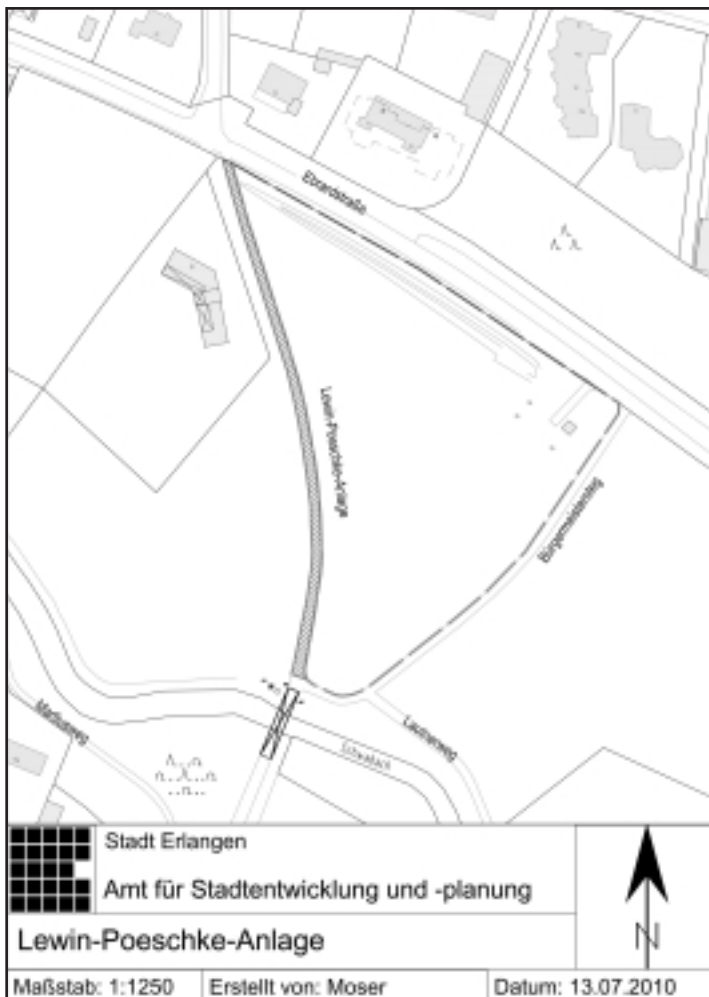
ginn bzw. vor Abschluss des notariellen Kaufvertrages beim Liegenschaftsamt der Stadt, Abteilung Wohnungsbauförderung (Nägelsbachstraße 40) zu stellen. Interessenten erhalten dort unter den Rufnummern 09131/86 22 97 und 86 15 02 auch Auskünfte sowie persönliche Beratungstermine. Weitere Informationen sind im Internet unter www.erlangen.de (Suchbegriff: Wohnungsbauförderung), www.wohnen.bayern.de oder www.bayernlabo.de abrufbar.

Anzeigenbestellung
 unter Telefon
0911/6 32 42 38
 oder per Telefax
0911/6 32 59 04

Benennung nach Shlomo Lewin und Frida Poeschke

Umbenennung eines Teils des Bürgermeisterstegs in „Lewin-Poeschke-Anlage“

Der Stadtrat Erlangen hat in seiner Sitzung am 27.07.2010 beschlossen, den westlichen Abzweig des Bürgermeisterstegs und die angrenzende Spiel- und Sportfläche - wie in der Planskizze aufgezeigt - in Lewin-Poeschke-Anlage (Straßenschlüssel 4499) umzubenenen.



Wir suchen engagierten und qualifizierten Nachwuchs für den Polizeivollzugsdienst. Wenn Sie Interesse an einem abwechslungsreichen, vielseitigen und krisensicheren Beruf haben, dann rufen Sie mich doch einfach an:

Georg Grau, Einstellungsberater der Polizeiinspektion Erlangen, Schornbaumstraße 11, 91052 Erlangen, Telefon 09131/760-206, www.polizei.bayern.de/BPP

Das Ordnungs- und Straßenverkehrsamt der Stadt Erlangen beabsichtigt vom **26. November 2010 bis 24. Dezember 2010 einen Bratwurststand** (ohne Glühweinverkauf)

an der Ecke **Nürnberger Straße / Güterhallenstraße** mit einer Sondernutzungserlaubnis zu genehmigen.

Der Bratwurststand muss den lebensmittelrechtlichen Bestimmungen entsprechen. Er darf die Größe von 5,0 m x 2,5 m bei einer Traufhöhe von 2,4 m nicht überschreiten. Der Verkaufsstand sollte nach Möglichkeit über ein Satteldach verfügen. Der Verkauf darf nur innerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten erfolgen. Die Sondernutzungsgebühr beträgt 91,00 Euro pro m² für den genannten Zeitraum. Hinzu kommt eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 25,00 Euro. Für Fragen steht Ihnen gerne Frau Raß (Tel. 09131/86-2768) zur Verfügung. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung (mit Foto und Beschreibung des Standes) bis 15. Oktober 2010 an die Stadt Erlangen - Ordnungs- und Straßenverkehrsamt, Postfach 3160, 91051 Erlangen, E-Mail: ordnungsamt@stadterlangen.de. Es gilt der Tag des Eingangs der Bewerbung. Die Vergabe erfolgt im Losverfahren.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91, E-mail: nicole.hengel@stadterlangen.de oder elke.gruber@stadterlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext ist unter www.erlangen.de, unter „Stadtverwaltung/Ausschreibungen“ zu finden.

Vergabearbeit: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Ort der Leistung: Generalsanierung BürgerPalais Stutterheim, Erlangen

Art der Leistung: Buchrückenbeleuchtung und zusätzliche Beleuchtung Bibliotheksregale

Gebühr Ausschreibungsunterlagen: 7,50 Euro

Ausführungsfrist: KW 41 2010 bis KW 47 2010

Eröffnungstermin: 28.09.2010, 10:15 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 29.10.2010

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91, E-mail: nicole.hengel@stadterlangen.de oder elke.gruber@stadterlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext ist unter www.erlangen.de, unter „Stadtverwaltung/Ausschreibungen“ zu finden.

Vergabearbeit: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Ort der Leistung: Umbau Gebbertstr. 1 EG zu MedArchiv, Erlangen

Art der Leistung: Rohbau- und Abbrucharbeiten

Gebühr Ausschreibungsunterlagen: 14,50 EUR

Ausführungsfrist: von 01.11.2010 bis 05.08.2011

Eröffnungstermin: 23.09.2010, 10:00 Uhr

Ablauf der Zuschlagsfrist: 29.10.2010

Stadt Erlangen



Die kinder- und familienfreundliche Stadt Erlangen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine 2. Werkleiterin/einen 2. Werkleiter des Betriebes für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung

Stellenwert A 15 BBesO bzw. EG 15 TVöD

Die Position der 2. Werkleitung wird im Beamtenverhältnis für zwei Jahre auf Probe, danach bei Bewährung auf Dauer (Art. 46 BayBG) übertragen; dies gilt analog für den Beschäftigtenbereich (§ 31 TVöD).

Wir erwarten von der Bewerberin/dem Bewerber:

- beamtenrechtliche Befähigung für den höheren nichttechnischen oder den höheren technischen Verwaltungsdienst; mindestens jedoch die Aufstiegsseignung für den höheren Dienst (§ 61 LbV) in der letzten periodischen Beurteilung oder
- einschlägiges, abgeschlossenes wirtschaftswissenschaftliches Studium zur/m Diplom-Kauffrau/Diplom-Kaufmann oder ein abgeschlossenes wissenschaftliches Ingenieurstudium

Ausführliche Informationen zur Stelle entnehmen Sie bitte unserem Internetauftritt unter: www.erlangen.de/karriere. Für Ihre Fragen steht Ihnen gerne unsere berufsmäßige Stadträtin und 1. Werkleiterin Frau Wüstner (Tel. 09131/86-2203) zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre vollständige Bewerbung bis **24.09.2010** (es gilt der Tag des Eingangs der Bewerbung) an die

Stadt Erlangen – Personal- und Organisationsamt – Postfach 31 60, 91051 Erlangen (E-Mail: personalamt@stadt.erlangen.de)

Wir senden die Bewerbungsunterlagen üblicherweise nicht zurück, verwenden Sie deshalb bitte nur Kopien.

Schwer behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Stadt Erlangen verfolgt eine Politik der Chancengleichheit.

Offen aus Tradition

Stadt Erlangen



Das Jugendamt der kinder- und familienfreundlichen Stadt Erlangen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis 31.12.2014, eine/n

Geschäftsführerin/Geschäftsführer für den Stadtjugendring Erlangen verbunden mit den Aufgaben der Jugendpflegerin/des Jugendpflegers

Stellenwert: EG S12 TVöD, Arbeitszeit: 39 Std./Wo.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Leitung und Organisation der Geschäftsstelle incl. Personalführung
- Haushaltsplanung und -bewirtschaftung
- enge Zusammenarbeit mit dem meist ehrenamtlichen Vorstand in allen grundlegenden, inhaltlichen und organisatorischen Fragen
- Organisation und Durchführung von Bildungsveranstaltungen, Projekten und Aktivitäten
- Beratung der Mitgliedsorganisationen des Stadtjugendrings Erlangen
- Gremienarbeit
- Umsetzung und Weiterentwicklung der örtlichen Konzepte der Jugendarbeit

Wir erwarten:

- ein abgeschlossenes Studium als Diplom-Sozialpädagogin/-pädagoge (FH)
- Erfahrung im Arbeitsfeld der verbandslichen Jugendarbeit
- ein hohes Maß an Sozialkompetenz, Teamfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- selbstständiges und zielführendes Arbeiten
- Bereitschaft zur Arbeit in den Abendstunden und an Wochenenden
- Kenntnisse in MS-Office, in der Pflege von Internetauftritten sowie Sprachkenntnisse in Englisch
- Fertigkeiten im Umgang mit neuen Medien

Für Ihre Fragen stehen Ihnen gerne Herr Rottmann (Tel. 09131/86-2544) oder Frau Oelerich (Tel.: 09131/22628) zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre vollständige Bewerbung bis **27.09.2010**

an die Stadt Erlangen – Personal- und Organisationsamt,
Postfach 31 60, 91051 Erlangen
(E-Mail: personalamt@stadt.erlangen.de).

Es gilt der Tag des Eingangs der Bewerbung. Wir senden die Bewerbungsunterlagen üblicherweise nicht zurück, verwenden Sie deshalb bitte nur Kopien.

Schwer behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Stadt Erlangen verfolgt eine Politik der Chancengleichheit.

Offen aus Tradition

Offenes Verfahren

nach VOL/A

Die Stadt Erlangen, vertreten durch das Amt für Brand- und Katastrophenschutz, beabsichtigt auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung die Lieferung von einem Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20/16, zu vergeben.

Angaben nach §12 VOL/A:

a) Auftraggeber: Stadt Erlangen, Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Äußere Brucker Str. 32, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 25 12, Fax 09131/86 25 27

Einreichung der Angebote bei: Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement (GME) - Submissionsstelle -, Zi. 321, 3. OG, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen.

b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

c) Angebote sind in schriftlicher Form einzureichen

d) Lieferung von einem Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20/16 für die Feuerwehr Erlangen. Lieferort: Hauptfeuerwache Erlangen, Äußere Brucker Str. 32, 91052 Erlangen

e) ein Los, keine weitere Unterteilung

f) entfällt

h) Ausgabestelle der Verdingungsunterlagen: Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement (GME) - Submissionsstelle -, Zi. 321, 3. OG, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86 23 27, Fax 09131/86 29 91, Ausgabe ab 03.09.2010 bis 03.11.2010

i) Ablauf der Angebotsfrist (Submissionstermin): 04.11.2010, 10:00 Uhr

Herausgeber:

Stadt Erlangen – Bürgermeister- und Presseamt – Postfach 3160, 91051 Erlangen, Telefon 86 26 96, Telefax 86 29 95
Redaktion: Peter Gertenbach, Sebastian Müller (Koordination)
sebastian.mueller@stadt.erlangen.de

Erscheinungsweise: 14-tägig

Kostenlose Verteilung bei zahlreichen Sparkassen-Geschäftsstellen und städtischen Einrichtungen

Auflage: 2.800 Stück

Abonnementpreis:

Jährlich 15,00 Euro (einschl. Zustellgebühren)

Verantwortlich für den Druck:

Druckhaus Haspel Erlangen, Inh. M. Haspel
Willi-Grasser-Straße 13a, 91056 Erlangen,
Telefon 9200770, Telefax 9200760

Anzeigenverwaltung:

Anzeigen-Expedition H. Friedlhuber,
Alfons-Stauder-Straße 12a, 90453 Nürnberg,
Telefon 0911/6 32 42 38,
Telefax 0911/6 32 59 04



Gedruckt auf 100%
Recycling-Alt Papier

Redaktionsschluss für Ausgabe 20/2010:

Donnerstag, 23. September 2010, 11:00 Uhr

j) entfällt

k) Zahlungsbedingungen:
siehe Vergabeunterlagen

l) Nachweise: siehe Vergabeunterlagen

m) Entgelt für die Übersendung der Unterlagen: 10,00 Euro (Verrechnungsscheck od. Barzahlung bei Abholung an unter h) genannten Stelle)

n) Zuschlagskriterien:
siehe Vergabeunterlagen

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr und Mittwoch 13:00 Uhr bis Donnerstag 7:00 Uhr sowie an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag 7:00 Uhr.

Vermittlung über Rettungsleitstelle Nürnberg: Telefon Erlangen 09131/19 222

Notfallpraxis Erlangen

Bauhofstraße 6 / Ecke Nägelsbachstraße, 91052 Erlangen, Tel. 09131/81 60 60
Öffnungszeiten:

Mittwoch 13:00 – 20:00 Uhr

Freitag 18:00 – 20:00 Uhr

Samstag,

Sonn- u. Feiertage 8:00 – 20:00 Uhr

Parkplätze sind vor dem Haus und in der Tiefgarage vorhanden.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern:

Telefon 0180-5-19 12 12

Zahnärztlicher Notfalldienst

vom 16.09.2010 bis 30.09.2010 für das Stadtgebiet Erlangen

18./19.09.2010

Dr. Henning von Hesler, Rathberger Str. 22, 91054 Erlangen,
Praxiszeiten: 10:00 - 12:00 Uhr und 18:00 - 19:00 Uhr, Tel. 09131/7 88 80

25./26.09.2010

Martin Hofer, Isarstr. 19, 91052 Erlangen
Praxiszeiten: 10:00 - 12:00 Uhr und 18:00 - 19:00 Uhr, Tel. 09131/30 34 34

Apotheken-Notfalldienst

vom 16.09. bis 30.09.2010

Donnerstag, 16.09.2010
Paracelsus-Apotheke, Bunsenstraße 33,
Tel. 6 53 81

Apotheke Dechsendorf,
Naturbadstraße 7, Tel. 09135/80 08

Freitag, 17.09.2010

Linden-Apotheke, Tennenloher Straße 12,
Tel. 6 31 22

Löwen-Apotheke, Uttenreuth,
Marloffsteiner Straße 1 c, Tel. 5 25 03

Samstag, 18.09.2010

Pharma24-Apotheke OHG,
Langfeldstraße 27, Tel. 3 42 03

Meilwald-Apotheke,
Konrad-Zuse-Straße 14, Tel. 12 56 60
Sonntag, 19.09.2010
Jordan-Apotheke am Anger,
Am Anger 6, Tel. 2 70 51 00

Montag, 20.09.2010
Lerchen-Apotheke,
Möhrendorfer Straße 25 a, Tel. 4 15 10
Falken-Apotheke, Tennenlohe,
Saidelsteig 3, Tel. 60 27 55

Dienstag, 21.09.2010
Ring-Apotheke, Rathausplatz 5,
Tel. 97 79 53

Mittwoch, 22.09.2010
Apotheke am Bohlenplatz,
Friedrichstr. 51, Tel. 2 79 98

Donnerstag, 23.09.2010
Friedens-Apotheke, Friedrichstr. 33,
Tel. 2 41 48
Medicon-Apotheke, Neumühle 2,
Tel. 94 08 70

Freitag, 24.09.2010
Hof-Apotheke,
Neustädter Kirchenplatz 2, Tel. 2 19 73

Samstag, 25.09.2010
Bahnhof-Apotheke, Goethestr. 40/42,
Tel. 2 31 76

Sonntag, 26.09.2010
Schloss-Apotheke, Hauptstr. 32,
Tel. 2 53 04

Montag, 27.09.2010
Jordan-Apotheke, Michael-Vogel-Str. 1 b,
Tel. 2 70 50

Dienstag, 28.09.2010
Adler-Apotheke, Hauptstr. 61, Tel. 2 12 82

Mittwoch, 29.09.2010
Igel-Apotheke, Möhrendorfer Str. 1 c,
Tel. 44 00 51
Apotheke im Medizentrum, Alle am
Röthelheimpark 5, Tel. 5 30 25 10

Donnerstag, 30.09.2010
Ohm-Apotheke, Schlossplatz 1,
Tel. 5 30 18 18

Sitzungskalender

Donnerstag, 16. September
Baukunstbeirat

Montag, 20. September
Seniorenbeirat

Montag, 20. September
Jugendparlament

Dienstag, 21. September
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77

Mittwoch, 22. September
Haupt-, Finanz- u. Personalausschuss

Donnerstag, 23. September
Ausländer- und Integrationsbeirat

Dienstag, 28. September
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb

Mittwoch, 29. September
Sozialbeirat, Sozial- und Gesundheitsausschuss

Donnerstag, 30. September
Stadttrat

Veranstaltungen



**Programm-
vorschau
September
2010**

Sonderausstellung:

**Kindheit und Jugend im Wandel
19.09.2010 bis 27.02.2011**

Ausstellung des Stadtmuseums Erlangen in Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Pädagogik II (UNESCO-Lehrstuhl für kulturelle Bildung) der Universität Erlangen-Nürnberg

Die Ausstellung bietet am Beispiel Erlangens einen exemplarischen Zugang zum Wandel von Kindheit und Jugend in den letzten drei Jahrhunderten. Anhand authentischer Bilder, Objekte und Dokumente werden die tiefgreifenden Veränderungen in der Familie und im Schulwesen aufgezeigt, die sich seit dem Zeitalter der Aufklärung und der Entstehung der modernen Industriegesellschaft vollzogen haben und noch immer vollziehen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist dem Wandel der Jugendkultur seit den 50er Jahren gewidmet. Die Revue der jugendlichen Gegen- und Subkulturen lässt eigene Erfahrungen der Elterngeneration wach werden. Eine Fotoreportage von Georg Pöhlein erkundet die Erlanger Jugend Szenen heute.

Erzählte Lebenserinnerungen ziehen sich als roter Faden durch die Ausstellung.

In einem eigenen Ausstellungsbereich zeigen Kinder und Jugendliche aus vier Erlanger Schulen auf kreative Art, wie sie ihre Lebenswelt wahrnehmen.

Führung durch die Ausstellung:
Sonntage, 3., 10., 17., 24. und 31. Oktober, jeweils um 11:00 Uhr.

Sportamt

**- Fünf-Berge-Wanderung
(ca. 3 Stunden)**

Sonntag, 19. September
Treffpunkt: 9:00 Uhr - Feuerwehrhaus Tennenlohe

- Gymnastik mit dem Ball-Gerät

Samstag, 25. September
9:15 Uhr - 10:00 Uhr
Siemens-Sportanlage,
Komotauer Straße 2-4

- Kombinierte Rad-/Fuß-Tageswanderung

Am Kanal und durch den Fürther Stadtwald zur alten Veste mit Einkehrschwung
Samstag, 2. Oktober
Treffpunkt: 9:00 Uhr - Parkplatz Westbad

Städtische Sing- und Musikschule

Konzerte im Bürgerpalais

Dozentenkonzerte der Städt. Sing- und Musikschule
Palais Stutterheim, Erlangen, Markt-
platz 1
Lesehof, jeweils Sonntag 15:00 Uhr
Eintritt frei

Jens Magdeburgs Landscape

19. September 2010
Klaviertrio mit Eigenkompositionen für
Klavier, Kontrabass, Schlagzeug
Jens Magdeburg, Jens Liebau und
Gunther Ribmann

**Zeitgenössische Musik für
Saxophon und Marimbaphone**

26. September 2010
Marion & Pauls Andersons

Begegnungszentrum Fröbelstraße 6

Telefon 303664
www.begegnungszentrum-erlangen.de

**Neues Programm:
September 2010 bis Februar 2011**

Wollen Sie sich in fremde Länder entführen lassen? Am 25. September beginnt der kulturelle Reigen im Begegnungszentrum, Fröbelstraße 6 mit einer „Reise nach Algerien in Bildern mit Tanzaufakt“ bei kostenfreiem Eintritt. Genauere Informationen hierüber finden Sie im neuen Programm, welches ab sofort sowohl im Begegnungszentrum als auch in vielen weiteren städtischen oder anderen öffentlichen Einrichtungen ausliegt.

Es folgen bis Februar Diashows des Fernweh-Forums über den Orient, Kuba, China, Afrika und Skandinavien. Am 9. Oktober wird spannender „Tango-mondo“, Worldmusic von bassa aus Berlin geboten. Ausstellungen von Fotos aus Algerien bis zu solchen vom Baikal mit Acrylbildern reihen sich lückenlos aneinander. Für Kinder gibt es Musik und Geschichten, beispielsweise am 4. November „Gruselspaß und Gänsehaut“ mit Rainer Wenzel und Elmar Tannert, aber auch das Klexs Theater ist wieder zu sehen. Ganz neu gibt es diesmal zusätzlich in den Herbstferien tolle Kurse im Bereich Foto, Malen, Maskenbau, Ton und Tanz.

Die Reihe „Freizeit-Treff für Frauen“ startet wieder im Oktober durch: beim ersten Termin können Sie sich über Trennung und Scheidung - speziell aus der

Sicht von Frauen - informieren. Beim „Tag der Brucker Einheit“ bietet der AK Bruck für Familien eine kostenlose Stadtteilerkundung mit Spielaktionen; zu gewinnen gibt es auch etwas und bei „LIVE im Begegnungszentrum“ am 12. November geht es um das Thema „Ohne Moos nix los“, bei dem Sie Fachleute befragen und mit diesen diskutieren können.

Vorträge, die meist kostenlos angeboten werden können, runden das Programm ab und informieren über Ayurveda oder Energiesparrmöglichkeiten ebenso wie über Fragen zu Patientenverfügungen.

Das Begegnungszentrum, eine Einrichtung des Kultur- und Freizeitamtes der Stadt Erlangen, bietet seinen Besuchern wieder eine interessante und vielfältige Auswahl an Veranstaltungen im Bereich Musik und Kultur für Klein und Groß, sowie Informationsveranstaltungen und Ausstellungen. Daneben gibt es eine große Anzahl an Gruppen und Treffs für Freizeitgestaltung, Kreatives, Eltern und Kinder, Selbsthilfegruppen und viele neue Tanz- und Bewegungsangebote.

„Natur in Dorf und Stadt - fotografisch entdeckt“

Am Donnerstag, 30. September, findet um 19:00 Uhr im Begegnungszentrum, Fröbelstr. 6 ein Vortrag zum Thema „Natur in Dorf und Stadt - fotografisch entdeckt“ statt.

Im Hinblick auf den Fotowettbewerb „Grüne Oase 2011“ wird Dr. Titze vom Botanischen Garten in das Thema Naturfotografie einführen. Im Mittelpunkt stehen u.a. Oasen der städtischen und dörflichen Bebauung, spontan wachsende Kräuter und eigene stilvoll gestaltete Wohngärten. Durch den Vortrag soll Ihr Blick für den Schnappschuss mit grünem „Mehrwert“ geschult werden und weckt hoffentlich Lust, am Feierabend zu Fuß erreichbare Oasen aufzusuchen und ihre gelungensten Eindrücke auf Foto gebannt einzuschicken. Anmeldung im Begegnungszentrum, Fröbelstraße 6, 91058 Erlangen, Telefon 09131/303664 oder unter bgz@stadt.erlangen.de

Musikgarten 1 „Wir machen Musik“ im Begegnungszentrum

Ab Donnerstag, 23. September, findet um 10:00 Uhr im Begegnungszentrum, Fröbelstr. 6 ein Musikgartenkurs 1 für Kinder im Alter von 18 Monaten bis drei Jahren und deren Eltern statt.

Kleinkinder lernen durch Spielen, Nachforschen und Bewegung. Das spielerische Musizieren im Musikgarten stärkt diese Fähigkeiten und fördert die ganzheitliche Entwicklung der Kinder. Der Kurs findet zehn Mal statt und dauert 35 Minuten. Es gibt noch wenige freie Plätze! Die Kursgebühr beträgt 20 Euro.

Verschiedenes

Blutspendetermin

Der nächste Blutspendetermin des Bayerischen Roten Kreuzes ist am Dienstag, 21.09.2010 von 16:00 bis 20:00 Uhr im Rotkreuzhaus, Henri-Dunant-Str. 4. Der Blutspendepass oder ein Lichtbildausweis muss mitgebracht werden.

Familiennachrichten

Aus Gründen des Datenschutzes werden nur Personalien veröffentlicht, für die eine ausdrückliche Einwilligung vorliegt.

Geburten

Simon Vonhausen, Sohn von Melanie und Jan Vonhausen, Alfred-Wagner-Str. 7, 91052 Erlangen

Sophia Anna Rudolph, Tochter von Oleksandra und Werner-Michael Rudolph, Schlüsselstr. 2, 96047 Bamberg
Sina Kral, Tochter von Susanne Kral und Frank Rothaupt, Michael-Vogel-Str. 21, 91052 Erlangen

Anton Höhn, Sohn von Katharina Höhn und Felix Meißel, Graf-Zeppelin-Str. 3, 91056 Erlangen

Elias Vierzigmann, Sohn von Nicole und Marcus Vierzigmann, Schubertstr. 13, 91052 Erlangen

Altin Maloku, Sohn von Adelina und Mustafa Maloku, INA-Ring 1, 91074 Herzogenaurach

Zoey Engelhardt, Tochter von Isabella Engelhardt und Sascha Berner, Fürtherstr. 6, 91058 Erlangen

Jessica Pabst, Tochter von Livia und Thomas Pabst, Tokiost. 11, 91074 Herzogenaurach

Anika Therese und Julia Helene Frank, Töchter von Dr. Susi und Dr. Paul Frank, Mozartstr. 54, 91052 Erlangen

Matthias Holl, Sohn von Stefanie und Dr. Matthias Holl, Antonie-Vierling-Str. 1, 92637 Weiden

Robert Grozev, Sohn v. Elisabeth u. Ivan Grozev, Spinnereistr. 14, 91052 Erlangen

Alexander Bodczek, Sohn von Gabriele und Andreas Bodczek, Klenezstr. 77, 80469 München

Maximilian Beck, Sohn von Stefanie und Thorsten Beck, Liegnitzer Str. 10, 91058 Erlangen

Marie Helena Hörber, Tochter Monika Montag und Hannes Hörber, Gerhart-Hauptmann-Str. 1, 91058 Erlangen

Ece Su Demiray, Tochter von Ebru Yigit und Erkan Demiray, Isarstr. 37, 91052 Erlangen

Maximilian Moninger, Sohn von Ursula und Martin Moninger, Nürnberger Str. 76, 91052 Erlangen

Emma Krüger, Tochter v. Jasmin u. Jürgen Krüger, Hallerstr. 3, 91058 Erlangen